

## 12-03-22 PM NEUE KULTUSMINISTERIN

23. März 2012

Der PARITÄTISCHE Sachsen fordert die neue Kultusministerin, auf das ganze Schulsystem in den Blick zu nehmen. Dazu gehören auch 390 Schulen in freier Trägerschaft. Hinsichtlich des Lehrerberarfs sind die freien Schulen stärker zu berücksichtigen.

Investition in die Bildung ist einer der besten Vorsorgeleistungen, die man tätigen kann, sagt Birgitta Müller-Brandeck, stellvertretende Landesgeschäftsführerin des PARITÄTISCHEN Sachsen. Die freien Schulen sind finanziell im sächsischen Bildungswesen in einer benachteiligten Position, obwohl ihnen formell eine gleichwertige Behandlung zusteht. Dabei sind sie ein wichtiger Baustein in der sächsischen Bildungslandschaft. Zudem tragen sie zum guten Abschneiden Sachsens bei nationalen und internationalen Bildungsvergleichen bei. Kultusministerin Brunhild Kurth muss jetzt für das Ressort und den gesamten Bildungsstandort Sachsen kämpfen.

Der PARITÄTISCHE Sachsen fordert vom Freistaat, die freien Schulen nicht nur bei der Finanzierung sondern auch bei den Bedarfen an Lehrern sowie der Besetzung von Referendariatsstellen gleichwertig zu behandeln. Zudem warnt der Landesverband davor, Mittel aus dem Bereich der freien Schulen zur Finanzierung von Lehrerstellen im öffentlichen Schulsystem zu verwenden.

**Hintergrund:** Rund 4200 Lehrkräfte unterrichten über 60.000 Schülerinnen und Schüler in sachsenweit 390 freien Schulen. Derzeit erhalten die allgemeinbildenden Schulen in freier Trägerschaft lediglich 90% der Mittel, die öffentlichen Schulen zur Verfügung stehen.

**Stichwort:** Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Sachsen ist mit derzeit rund 480 Mitgliedsorganisationen der größte Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege im Freistaat. In den Mitgliedsorganisationen sind ca. 26.000 hauptamtliche und ca. 11.000 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Sachsenweit betreiben die Mitgliedsorganisationen mehr als 2100 Einrichtungen und Dienste im Sozial- und Bildungsbereich.

**Weitere Informationen:**

Thomas Neumann (Pressesprecher, PARITÄTISCHER Sachsen)

Tel.: 0351/ 49 166 54

E-Mail: [thomas.neumann@parisax.de](mailto:thomas.neumann@parisax.de)